

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Ettlinger Zeitung. 1949-1973 1950**

5 (7.1.1950) Zum Sonntag





DIE ERZÄHLUNG

OTTO HEUSCHELE: Der Meister

Zu Ende des vorigen Jahrhunderts lebte in einer kleinen Stadt Schwabens ein Schuhmachermeister namens Martin Zeller.

Es war die Welt der Geschichte, jene wunderbar große Welt voll widersprechender Mächte und Gewalten, voll dunkler und lechter Kräfte, die der Meister in den langen Nächten erforschte und studierte.

Wenn es ihm manchmal ins Bewußtsein trat, wie sich um ihn, den kleinen, unbekanntem Mann, die Unendlichkeit des geschicht-

lichen Raumes hob, durchlief ihn ein kalter Schauer. Es war ein Gefühl, gemischt aus Freude und Schrecken, das ihn erfüllte.

Eines Tages nun geschah es, daß Meister Martin in die Hauptstadt des Landes fuhr, wo er Besorgungen zu erledigen hatte.

Mit dem Augenblick aber, da er das harmlose Papier in seiner Tasche barg, überkam ihn eine so merkwürdige Unruhe, daß er über seine Torheit lachen mußte.

Könnte er nicht Bücher kaufen, unzählige Bücher, konnte er nicht Reisen unternehmen in ferne, um ihrer geschichtlichen Vergangenheit willen bekannte Städte?

Endlich kam der Tag, an dem die Ziehungsliste erschien, und das Unbegreifliche, halb Erwartete, halb Gefürchtete war tatsächlich geschehen.

Die „Replantation“ von Zähnen

Wiedereinpflanzung von Zähnen bewährt sich in der ärztlichen Praxis

Wieder ein neues Fremdwort! Keine Angst, verehrter Leser, so heißt das Ding nun einmal in der Fachwelt und die gewöhnlichen Sterblichen haben darunter lediglich die Wiedereinpflanzung von Zähnen zu verstehen.

Die Wiedereinpflanzung ist, grob gesagt, die letzte Möglichkeit, einen wurzelbehandelten Zahn, an dem Hopfen und Malz verloren scheint, zu retten.

Nach einigen Wurzelbehandlungen ist dann der Zahn soweit, daß er nach der herkömmlichen Praxis doch noch entfernt werden müßte.

Mit Hilfe der Replantation kann der Zahn jedoch dem Gebiß erhalten werden. Er wird vorsichtig aus seinem Bett gehoben (nicht herausgerissen).

Und von dieser Stunde an darf der Patient rund drei Wochen lang den replantierten Zahn keiner Belastung aussetzen, also auf ihn nicht kauen.

und für ein paar arme Leute brauchen. Aber vor dem Gedanken graute ihm.

Als dann tatsächlich bekannt geworden war, daß der große Gewinn ihm zugefallen sei, kamen aus nah und fern Briefe, die ihn um Gaben baten, wohlthätige Gesellschaften ernannten an seine Pflicht gegenüber dem Nächsten.

So hatte er nur eine große Sehnsucht: Ruhe vor dem Geld und den zudringlichen Menschen zu erlangen.

Die Verkäuferin Gerda, mit ihren siebzehn Jahren noch ein unbekümmertes Ding, setzte sich an einem freien Nachmittag gravitätisch in eine Taxe und ließ sich in der ihr fremden Stadt auf eine Anhöhe, bis zum „Waldbrunnen“ fahren.

Die Differenz

Kurzgeschichte von Kurt Vetter

Die Verkäuferin Gerda, mit ihren siebzehn Jahren noch ein unbekümmertes Ding, setzte sich an einem freien Nachmittag gravitätisch in eine Taxe und ließ sich in der ihr fremden Stadt auf eine Anhöhe, bis zum „Waldbrunnen“ fahren.

Der Fahrer zuckte vorschrittlich auf seine Taxihand und gab dann den Bescheid: „Grad aus drei Mark, Fräulein.“

Daraufhin stöberte Gerda längere Zeit in ihrer Handtasche wobei sie erzählte, daß sie sich hier am Waldbrunnen mit einem Herrn treffen wollte, daß derselbe aber jetzt sonderbarerweise noch nicht da sei.

„Ach ja“, gab das Mädchen zur Antwort, „ich wollte mich beilehen, wollte auch nicht, wie weit der Weg bis hierher ist und jetzt ist der, mit dem ich mich verabredet habe, erst nicht da und das ist jetzt schon eine recht

Geld zu einer Unterstützung für Studierende der Geschichte verwenden.

Während er noch manche Jahre im Schatten des jahrhundertalten Wehrturms seine Schuhe flickte und in den Nächten die Werke der Geschichtsschreiber las und sich über den Gang der Geschichte seine eigenen Gedanken machte, wuchs eine junge Generation von Forschern heran, die von seinem Gelde studierte.

Die Menschen in der kleinen Stadt aber heilten ihn für einen verbesserlichen Kauz und Sonderling; sie konnten es nicht begreifen, daß er nicht längst die Arbeit aufgegeben hatte, es war ihnen unverständlich, daß er sein gewonnenes Geld so leicht wieder hingeschleudert hatte.

Gaß wollte kein Gas

In Heidelberg sollte in einer Kirche Gasbeleuchtung eingeführt werden.

„So — und was macht das jetzt, Herr Chauffeur?“

„Jetzt fahren Sie mich um die fehlenden fünfzig Pfennig einfach wieder ein Stück zurück.“

Fischregen in Amerika!

In 1600 Jahren nur 73 Fischregen

Aus Amerika kommt die Nachricht, daß es dort in Massachusetts in der Nähe des Atlantiks buchstäblich Fische vom Himmel geregnet hat.

fische von 5—20 cm Länge, die in großer Zahl auf eine Straße herabregneten.

Fischregen sind zwar äußerst selten, aber durchaus möglich. Nach dem Naturforscher Belloni hat man in den letzten 1600 Jahren nur 73 solche Fischregen beobachtet und zwar in Europa, Asien und Amerika.

Wie aber kommt es zu einem Fischregen? Natürlich nicht durch übernatürliche Kräfte, sondern durch Wirbelwinde, also durch Wind- und Wasserhosen.

Der älteste Bericht über vom Himmel regende Fische stammt aus dem Jahre 1555 vom Erzbischof von Upsala, überschrieben „Betreffend das Fallen oder Regnen von Fischen, Fröschen, Mäusen, Würmern und Steinen aus den Wolken“.

Wir wissen von Wirbelwinden, die imstande sind, kleiner Gegenstände bis 50 Kilometer weit fortzutragen.





Südwestdeutsche Nachrichten

Jahresbilanz der Kriminalpolizei. Karlsruhe (DNND). Im Jahre 1949 sind bei der Karlsruher Kriminalpolizei 11 146 Neuanzeigen aller Art und von der ehemaligen Abteilung IV (Sonderkommissariat) 2796 Anzeigen wegen Wirtschaftsvergehen...

Die Ansprachen hatten einen überaus herzlichen Ton und gaben der Hoffnung Ausdruck, daß die Beziehungen zwischen Kommissar und Regierung im Sinne einer Annäherung der beiden Völker entwickelt werden...

Grenzlandsausschuß beendet seine Reise. Freiburg (DNND). Der Grenzlandsausschuß des Bundesrats hat wegen anderweitiger Inanspruchnahme Baden bereits verlassen...

Einbrecher fahren in Limousine vor. E.M. Schwäbische Gmünd. Dieser Tage drangen jüdische DP's aus Wasseralfingen mit zwei deutschen Helfern durch Eindringen einer Fensterscheibe in ein Herrenbekleidungsgeschäft ein...

Gemeiner Schwindler entlarvt. E.M. Schwäbische Gmünd. Wegen des Verdachts, einem Autoreisenden einen Musterkoffer gestohlen zu haben, wurde dieser Tage ein Mann verhaftet, der dabei als gefährlicher Schwindler entlarvt wurde...

Von einer Bismarrratte angefallen. Schwäbische Gmünd (DNND). In der Nähe des benachbarten Lindach wurde dieser Tage ein Neubürger auf seinem nächtlichen Heimweg von einer Bismarrratte angegriffen...

Unter der Bettdecke erstickt. Urach (hpd). Als ein Metzgermeister von vier abends mit seiner Frau ausging, schlief sein sechseinhalb Monate altes Kind selig...

Sie nahmen alles mit... Heilbronn (hpd). Unbekannte Täter drangen in der Nacht in einen in der Scheune gelegenen Keller eines Landwirts in Flein ein...

Todessturz von der Leiter. Heidenheim (hpd). Ein 71 Jahre alter Rentner aus Oggenhausen stürzte von der Scheunenleiter...

Niedergeschlagen und berauscht. Mannheim (DNND). Kurz vor Mitternacht wurde ein junger Mann auf der Straße bewußlos aufgefunden...

Faschingsbeginn in Heidelberg. Heidelberg (SWK). Wie in vielen anderen Städten wird auch in Heidelberg am 8. Januar der Fasching offiziell seinen Anfang nehmen...

Rauschschüttler mit Blankorezepten. M.K. Reutlingen. Im Kreis Reutlingen hatte sich ein Gemütskranker Blankorezepte eines Arztes beschafft...

Racheakt mit Giftweizen?. Vaihingen-Enz (hpd). Durch ausgelegten Giftweizen wurden in Oberriexingen etwa 25 Enten vergiftet...

Eine Frau niedergestochen. G.F. Heilbronn. Bei einer Streitigkeit in einer Gastwirtschaft in Neulautern wollte eine Frau vermitteln...

Selne Gefangenschaft in guter Erinnerung. G.F. Heilbronn. Einem französischen Kriegsgefangenen hat es während seiner Gefangenschaft in Obereisenheim so gut gefallen...

Im Juli Deutscher Botanikertag. M.K. Tübingen. Im Juli 1950 wird in Tübingen der Deutsche Botanikertag stattfinden.

Tübinger Motorrennen 1950. M.K. Tübingen. Am 3. und 4. Juni 1950 findet in Tübingen wieder ein Motorrad- und Autorennen statt...

Die „Perle“ ließ anschreiben. M.K. Tübingen. In den letzten Tagen verschwand hier eine Hausangestellte...

Auch eine Mutter. Schriesheim (DNND). Hier wurde ein elfjähriges Mädchen aufgegriffen, das von seiner Mutter in Wiesloch aus dem Hause gejagt worden war...

Der Bohnenkaffee unter dem Zement. Melleck/Bayern (SWK). Von der bayrischen Zollwache in Melleck wurde ein schwerer Lastzug aus Österreich beschlagnahmt...

Er erschwandete sich eine Lehrerstelle. E. Schwenningen. Ein junger Mann trat an der hiesigen katholischen Volksschule eine freie Lehrerstelle an...

Missionarvorträge in Karlsruhe. Karlsruhe. Am Missionssonntag dem 8. Januar spricht um 15 Uhr in einer Missionarversammlung in der Karlsruher Christuskirche Missionarinspektor Kurtz über die Lage der Babel Mission...

Warum treiben wir Sport? Karlsruhe (DNND). So nennt sich eine Jugendkundgebung die von Studio Karlsruhe am 7. Januar 14.00-15.00 Uhr abhielt...

4 Tage Badischer Landtag. Freiburg (DNND). Der Badische Landtag wird am 10. Januar, nächstmittags, zu einer voraussichtlich 4tägigen Sitzung zusammentreten...

Die badischen Naturschutzgebiete. Freiburg Südbaden hat 43 Naturschutzgebiete in einer Größe von zusammen 7.500 ha...

Wohlbefinden und Pöne gratulieren. Freiburg (DNND). Der französische Kommissar Pöne empfing am 5. 1. Staatspräsident Wohlbefinden und die Minister...

Brockmann's Futterkalk. Marke B altbewährte Qualität zu haben. Hauptverkaufsstelle: Badenia - Drogerie R. Chemnitz Leopoldstraße 7 Tel. 290

Heute 20.00 Uhr im Darmstädter Hof Kappenaabend mit den zwei „Böbby's“ Für Tanzunterhaltung sorgt Kapelle Kopf Am Sonntag ab 19.00 Uhr TANZ

Heute bis einschließlich Dienstag Das Tagebuch einer Frau (Mrs. PARKINGTON) Die bewegte Lebensgeschichte einer einzigartigen Frau. Beginn: Wo. 6.15 8.30 Uhr Sa. 5.00 7.15 9.30 Uhr So. 2.00 4.00 6.15 8.30 Uhr

Gute Tage - schon zeigt es sich an der Figur. Thalysia. Reformhaus Alpina, Karlsruhe Adrestraße 36 - Hauptstraße Marktstraße Mittwoch u. Samstag durch. geöff.

STELLENANGEBOTE. Mädchen, ehrl., saub., ca. 16 bis 18 J. alt, das zu Hause schlafen kann, v. Ettl. Familie ges. Kochen kann erlernt werd. Näh- u. Strickkenntn. erwünscht. Angeb. unter Nr. 48 an die E.Z.

Ein „Löwe“ im „Rambo“ Heute Samstag und Sonntag. Kein Aufschlag. Ende im Schindl.

Auf ins „Royal“ am kommenden Samstag und Sonntag zum 1. Kappena-Abend 1950. Es spielt die Kapelle mit dem bekannten Fußstapen Es ladet herzlich ein Frau B. Becker-Preuß

Nach Dr. med. Schüller Bio-Brot nur zu haben bei Bäckerei Maish Etligen, Kronenstr. 10, Tel. 55

STELLENGESUCHE. Weibl. Bürokräft sucht Halbod. Ganztagsbesch. Angeb. unter Nr. 46 an den E.Z.

Ab Samstag, den 7. Januar 1950 jeweils Mittwoch u. Samstag Großer Kappenaabend in der ARIZONA-BAR der BRAUEREI HENSLE im Wilden Westen von Dohlhäusern Beginn 19.56 Uhr. Ende gegen Schluß Stimmung - Rambo - Humor - Kapelle Al Capone Für Speise u. Trank ist bestens gesorgt Es ladet ein Familie Karl Pritsch

Gasthaus zum ALTEN FRITZ Heute großer Kappena-Abend mit der Kapelle Schwarz-Weiß Eintritt frei

Nest-Eier eingetroffen. Schalk, Marktstraße. Eine gute Müllpresse gehört in jedes Haus Buchdruckerei A. Graf Etligen, Schöllbronner Str. 5

HEIRATSGESUCHE. Lebenstüchtige Dame 28erin, mit gut. Aussteuer und Vermögen, natur- und sportliebend, sucht intelligenten Herrn als Lebenskameraden. Näheres unter 274 durch Briefbund Treuhelf. Brief-Annahmestelle München 51, Schließfach 37.

Tanzschule BRAUNAGEL KARLSRUHE - Nowak-Anlage 13, Ruf 5359 Am 10. Januar beginnt ein Anfängerkurs in Karlsruhe. Mitte Januar findet in Etligen ein Kurs für Gesellschaftstanz in den Räumen der Gymnasialschule Bert Martin-Meiner Etligen, Plozsch-imer Straße 67 statt. Anmeldungen können jederzeit dort erfolgen.

Restposten Stegwaren Mäntel - Jacken - Hosen - Herrensocken Damenstrümpfe - Kiloware f. Arbeitskleidung in Qualitäten herabgesetzte Preise Firma Fuchs, Etligen, Goethestraße 15

ZU VERKAUFEN. Nähmaschine, gebr., sehr gt. erb., zu verk. A. Hott, am Bahnhof Busenbach. 15 Ztr. Stroh zu verk. Zu erf. unt. Nr. 46 in d. E.Z. Stores, handgekn., 250x250, neuw., Prismen-Fenstglas (Zeiß), gebr., preisw. zu vk. Ang. unt. Nr. 49 an d. E.Z.

VERSCHIEDENES. Obstbaumfchnitt und gärtnerische Arbeiten führt aus G. Rückheim, Gärtnermeister, Etligen, Haus Sehof. Gitarre zu kaufen gesucht. Zuchtrind zu verkaufen. Stoll, Etligen, Pforzheimer Str. 79.

Kleinanzeigen können Sie telefonisch aufgeben Ruf 187

Geschäfts-Empfehlung. Meiner werlen Kundschaft zur Kenntnis, daß ich nach nun erfolgter Heimkehr mein Maler- u. Tapeziergeschäft wieder eröffnet habe. Bei fachmännischer Meisterarbeit unter Verwendung nur bester Materialien empfehle ich mich Artur Pfeil, Malermeister ETLINGEN, Zehntwiesenstraße 21

ZU KAUFEN GESUCHT. Kinderwagen, gut erhalt., zu kaufen ges. Zu erfragen unter Nr. 52 in der E.Z.

Zu verpachten. Garten mit tragh. Obstbäumen u. Strüchern, 15 Ar, zu verpachten. Zu erfragen unter Nr. 45 in der E.Z.